

CLASSIC DRIVER

Coys im London Business Design Centre 2003 - Vorschau



Es wird angenommen, dass der Allard J2X von 1952 zwischen 110.000 und 118.000 Euro auf Coys erster Auktion in London im Business Design Centre, Islington, einbringen wird. Zusammen mit einem Mix von Einträgen, die von Rennwagen bis zu einem 1960 Austin Healey restoration project reichen, finden Interessenten hier sicherlich den geeigneten Klassiker für Ausflüge in den Sommermonaten.

Eine Besonderheit der Auktion stellt der Verkauf der Sammlung eines ehemaligen Rennfahrers dar. Zu den Fahrzeugen gehören eine von John Chatham aufbereitete Replika eines **Healey Mk III Baujahr 1965** in „works“ grün/weiss (Schätzwert 45.000–56.000 Euro), drei **Jaguar**, ein **Mk II 3.4 von 1964** mit einer Preiserwartung von 20.000–26.500 Euro sowie ein **E-type 3.8 FHC von 1962**, mit einer Schätzung von 30.000–38.000 Euro, und ein **restoration project XK150S Baujahr 1958**, dessen geschätzter Preis zwischen 30.000–37.000 Euro liegt.

An erster Stelle bei den Rennwagen steht ein schon von „Black Jack“ selbst gefahrener **1968 Brabham BT31**, dessen Preis noch nicht feststeht – so werden wir warten müssen bis der endgültige Auktionspreis feststeht.

Die vollständige Liste der Einträge finden Sie [hier](#).

Text: Steve Wakefield

Galerie

Hide gallery

Hide gallery

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/coys-im-london-business-design-centre-2003-vorschau>

© Classic Driver. All rights reserved.